

Was bedeutet STUBE?

STUBE steht für STUdienBEgleitprogramm.

Es ist ein entwicklungspolitisches Bildungsprogramm für Studierende aus Entwicklungsländern, das von der Evangelischen Kirche der Pfalz und Brot für die Welt finanziert wird.

Ziel des Programms ist die Förderung des entwicklungspolitischen Bewusstseins. Es beinhaltet Seminare zur Orientierung für StudienanfängerInnen in Deutschland, Seminare mit entwicklungspolitisch relevanten Themen, die Förderung von berufsvorbereitenden Praktika und Studienaufenthalten (BPSA).

Weiter STUBE Seminare 2019:

28.-30. Juni	Wochenendseminar	Freihandelsabkommen EPA	Koblenz
08.-10. November	Wochenendseminar	Was kommt nach dem Studium? Bleiben oder Zurückkehren?	Bonn
28.-30. November	Exkursion	Entwicklungszusammenarbeit in deutscher und internationaler Verantwortung	Berlin
07. Dezember	Tagesseminar	BPSA-Infotag	Kaiserslautern
13.-15. Dezember	Wochenendseminar	Die Rolle der Religionen in der Entwicklungszusammenarbeit	Speyer



STUBE Tagesseminar

BPSA- Informationstag

Für alle TeilnehmerInnen und Interessierte des BPSA-Programms im 2. Halbjahr 2019

15. Juni 2019, 10-15 Uhr

Katholische Hochschulgemeinde (KHG) Kaiserslautern

Was ist BPSA?

Berufsvorbereitende Praktika und Studienaufenthalte (BPSA) dienen dienen:

- der Unterstützung des fachbezogenen Lernens und dem Erreichen des Studienziels,
- der Aufnahme/Wiederbelebung von Kontakten im Heimatland nach längerer studienbedingter Abwesenheit.
- dazu, einen Zusammenhang zwischen Studieninhalten und entwicklungspolitischer Praxis herzustellen.

Gefördert werden können ausländische Studierende aus Afrika, Asien, Lateinamerika oder Osteuropa, die

- schon seit längerer Zeit der ESG, KHG oder dem Akademischen Auslandsamt bekannt sind und von keiner Organisation ein Stipendium erhalten;
- im Hauptstudium sind;
- bisher kein berufsvorbereitendes Praktikum- oder Studienaufenthalt genehmigt bekamen,
- in den letzten 20 Monaten nicht in ihrer Heimat waren (nicht berücksichtigt werden dabei Aufenthalte, die aus überwiegend persönlichen Gründen durchgeführt wurden (z.B. bei Todesfall in der Familie).

Berufsvorbereitende Praktika und Studienaufenthalte werden gefördert zur

- Vorbereitung und Anfertigung einer entwicklungsländerbezogenen Studien- oder Abschlussexamensarbeit (in der Regel nicht länger als 2-3 Monate)
- Ableistung eines Praktikums (nicht länger als 3 – 6 Monate), das im Zusammenhang mit dem Studium bzw. der angestrebten beruflichen Tätigkeit steht.
- Berufsinformation bzw. Praktikum in der Abschlussphase des Studiums.

Antragstellung und weitere Informationen:

Anträge werden von dem/der Studierenden über die örtlichen ESGn, KHGn oder Akademischen Auslandsämter rechtzeitig vor dem ausgeschriebenen Bewerbungsschluss mit den erforderlichen Anlagen bei dem regionalen Koordinationsbüro eingereicht. Anträge dürfen nicht von den Studierenden selbst eingereicht werden.

Nähere Informationen zur Antragstellung gibt es auf der STUBE-Homepage und bei den Verantwortlichen in den Hochschulgemeinden.

Wer im Zeitraum Januar- Juni 2019 (1. Halbjahr 2019) ein Praktikum plant, kann noch bis zum 15. November 2018 einen Antrag stellen.

Zum BPSA-Infotag:

Für Studierende, deren Antrag auf ein BPSA im 1. Halbjahr 2019 genehmigt wurde, sind verpflichtet am Informationstag teilzunehmen. Herzlich eingeladen sind auch diejenigen, die sich über das Programm informieren wollen.

Wir bitten um Anmeldung für den Informationstag bis spätestens **11.06.2019** über das Online-Anmeldeformular von **STUBE Rheinland-Pfalz/Saarland** unter <http://wp.stube-rps.de/anmeldung-zum-seminar/>

Die Teilnahme am Seminar ist kostenlos. Die Fahrtkosten mit der Deutschen Bahn 2. Klasse im Regionalverkehr (ohne IC/ICE/EC) werden nach Vorlage des Tickets übernommen.

Weitere Informationen zum Seminar findest du online:

www.stube-rps.de oder direkt bei:

STUBE Rheinland-Pfalz/Saarland:

STUBE-Koordinatorin Sophie Dauenhauer

Tel.: 06341/928913

E-Mail: stube@moed-pfalz.de